



Reiseführer

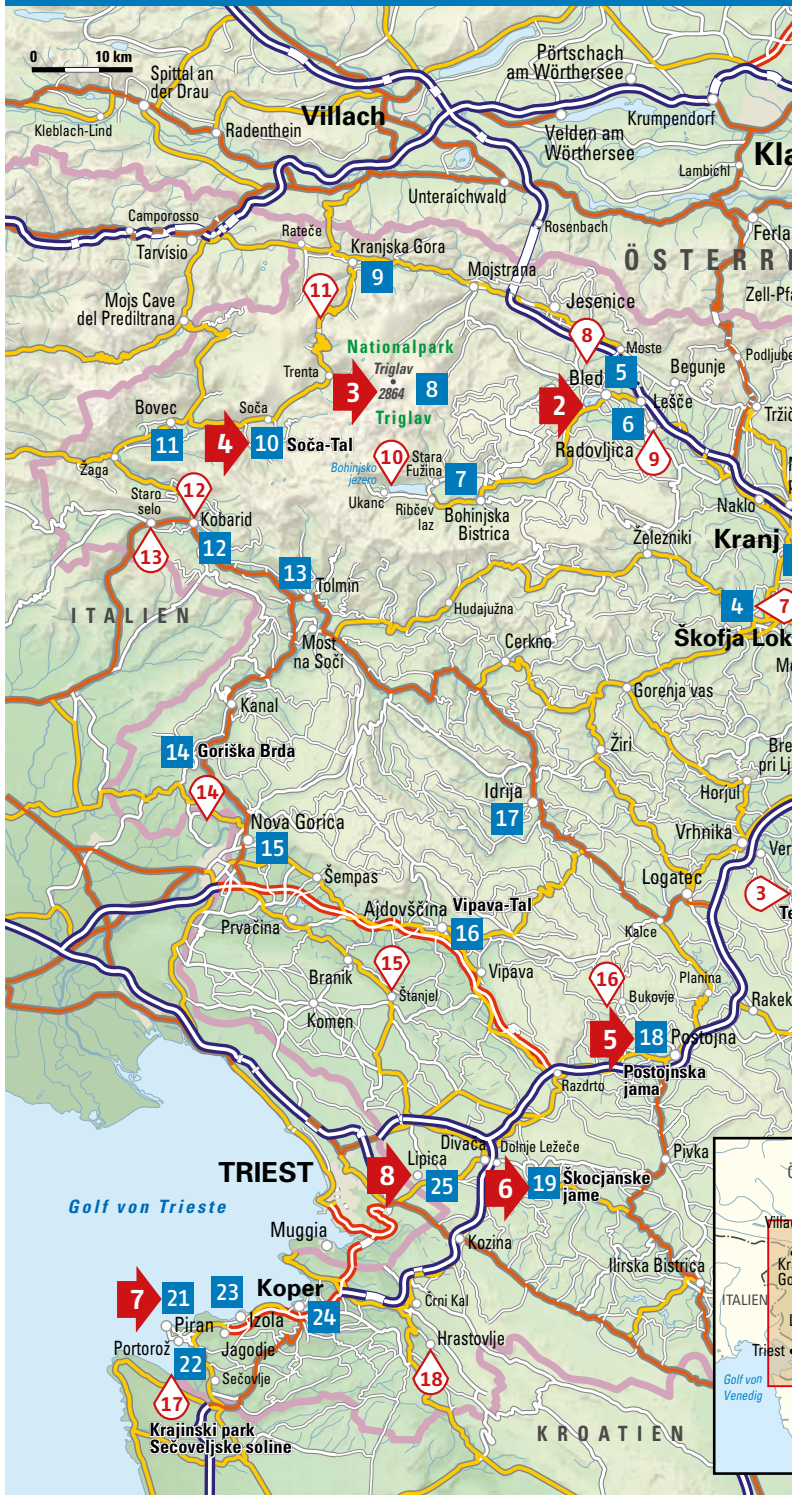
Slowenien

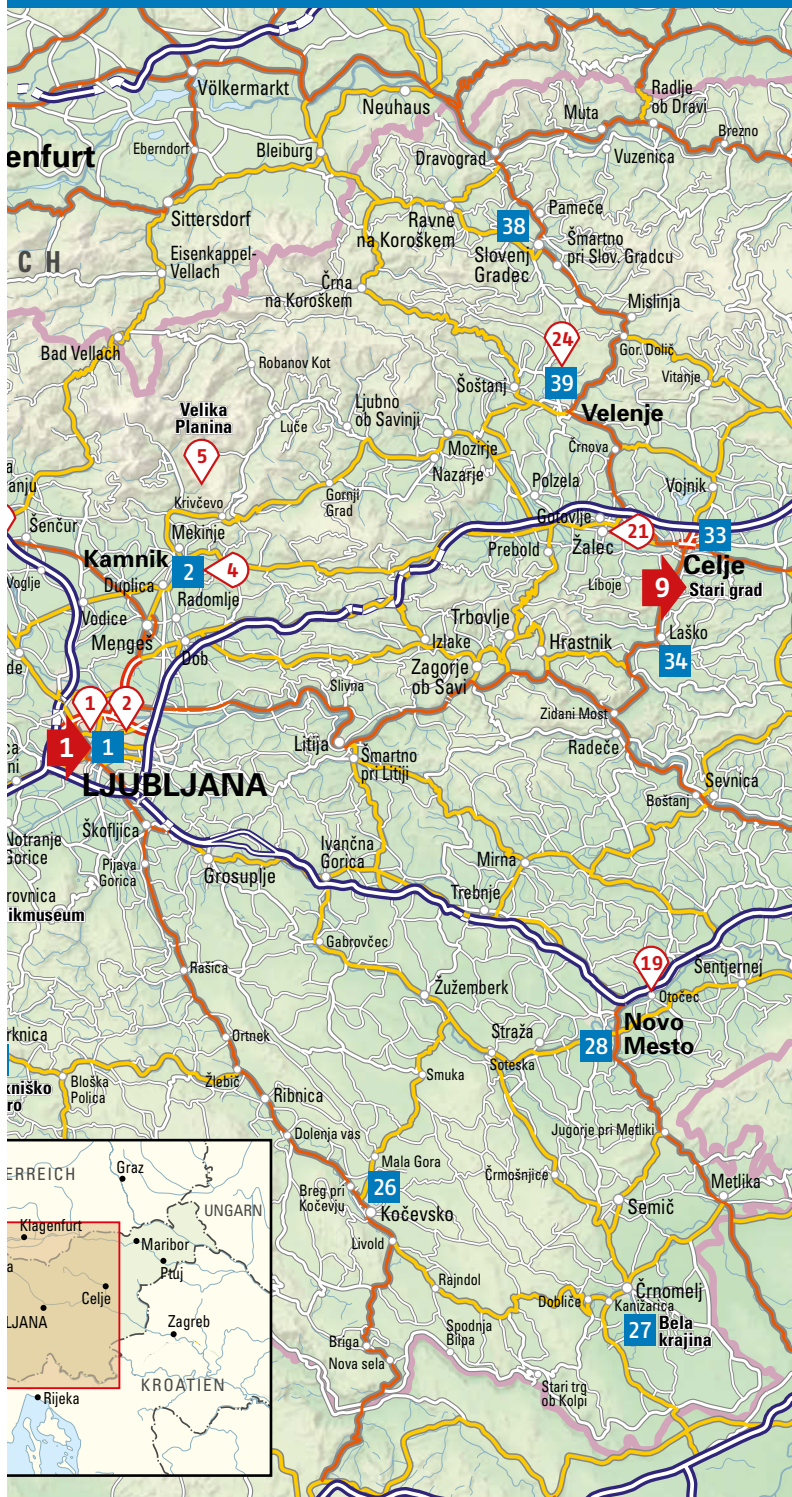
Grünes Juwel im Herzen Europas



Mit  **ADAC Top Tipps** und
 **ADAC Empfehlungen**

MIT **ADAC**
QUICKFINDER





Intro

Impressionen	4
Auf einen Blick	9

ADAC Quickfinder

Das will ich erleben	10
----------------------------	----

Hier finden Sie die Orte, Sehenswürdigkeiten und Attraktionen, die perfekt zu Ihnen passen.

Unterwegs

Ljubljana und die Mitte Sloweniens	16
1 Ljubljana 	18
2 Kamnik	28
3 Kranj	31
4 Škofja Loka	32
Übernachten	34

Der alpine Nordwesten und das Soča-Tal	36
5 Bled 	38
6 Radovljica	42
7 Bohinjsko jezero	44

8 Nationalpark Triglav	47
9 Kranjska Gora	48
10 Soča-Tal	50
11 Bovec	51
12 Kobarid	52
13 Tolmin	55
Übernachten	56

Der Karst und der Südwesten	58
14 Goriška Brda	60
15 Nova Gorica	61
16 Vipava-Tal	63
17 Idrija	64
18 Postojnska jama	66
19 Škocjanske jame	68
20 Cerkljansko jezero	71
Übernachten	72

Die Adriaküste	74
21 Piran 	76
22 Portorož	79
23 Izola	80
24 Koper	82
25 Lipica	84
Übernachten	86



Celje und der Südosten	88
26 Kočevsko	90
27 Bela krajina	91
28 Novo Mesto	92
29 Kostanjevica na Krki	95
30 Brežice	96
31 Podčetrtek	96
32 Rogaška Slatina	98
33 Celje	99
34 Laško	102
Übernachten	104


Maribor und der Nordosten	106
35 Maribor	108
36 Prlekija	112
37 Ptuj	114
38 Slovenj Gradec	117
39 Velenje	118
40 Gornja Radgona	120
41 Murska Sobota	121
42 Lendava	122
Übernachten	123

Service



Slowenien von A-Z	126
--------------------------	-----

Alle wichtigen reisepraktischen Informationen – von der Anreise über Notrufnummern bis hin zu den Zollbestimmungen.

Festivals und Events	132
Chronik	136
Mini-Sprachführer	137
Alle Blickpunkt-Themen in diesem Band	138
Register	138
Bildnachweis	141
Impressum	142
Mobil vor Ort	144

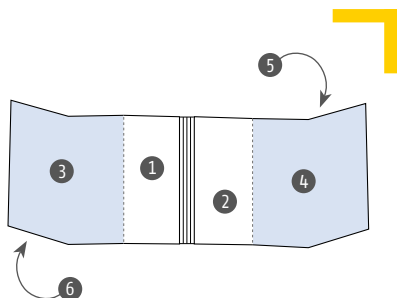
 *Zu diesen Orten und Sehenswürdigkeiten finden Sie Detailkarten im Innenteil des Reiseführers.*

Umschlag:

-  **ADAC Top Tipps:** Vordere Umschlagklappe, innen ①
-  **ADAC Empfehlungen:** Hintere Umschlagklappe, innen ②

- Übersichtskarte Slowenien West:** Vordere Umschlagklappe, innen ③
- Übersichtskarte Slowenien Ost:** Hintere Umschlagklappe, innen ④

- Stadtplan Ljubljana:** Hintere Umschlagklappe, außen ⑤
- Ein Tag in Ljubljana:** Vordere Umschlagklappe, außen ⑥



Stolze Alpengipfel und südliche Leichtigkeit

Mächtige Gebirge, mediterraner Küstenzauber und eine elegante Hauptstadt – Slowenien überrascht mit einer bunten Mischung



Imposant erheben sich die Gipfel der Kamniker Alpen über dem Städtchen Kranj

In Slowenien verschmilzt ein bunter Kosmos an Landschaften miteinander: die grauweißen Berggipfel der Julischen Alpen, der von Tropfsteinhöhlen durchzogene Karst, die Adriaküste mit ihren venezianisch geprägten Städtchen und die pannonischen Weiten im Osten. Dazwischen wellen sich sonnige Weinberge und dichte Wälder. Malerische Altstädte, zahlreiche Burgen, Schlösser und Klöster

versprechen einen Kultur-Kick, während es sich in den Thermalbädern im Osten herrlich entschlleunigen lässt. Diese wunderbare Mischung trifft man auf einer Fläche, die gerade mal halb so groß wie die Schweiz ist!

Hippe Hauptstadt

Genauso vielfältig wie das Land gibt sich die Hauptstadt Ljubljana mit ihren 284 000 Einwohnern: Vom mächtigen

Burghügel fällt der Blick auf reichlich Grün, in romantischen Gassen mit hübschen Boutiquen kann man stundenlang bummeln. Urbane Hipster düsen auf E-Rollern durch die weitgehend autofreie Innenstadt, und in angesagten Terrassencafés am Fluss Ljubljana wird südliche Espresso-Kultur gepflegt – nur wenige Autostunden von Mün-



chen oder Wien entfernt. Noch mehr Lust auf Stadt? Maribor, die zweitgrößte, lockt mit dem ältesten Rebstock der Welt und einem lebhaftem Kneipenviertel am Fluss Drava, Kranj mit Alpencharme und Škofja Loka oder Ptuj mit mittelalterlichem Flair.

Durchquert man das Karawankenmassiv, das das Land von Österreich trennt, ist es nicht mehr weit bis nach Bled: Die »Grande Dame« des sloweni-

schen Tourismus schmiegt sich an einen Gletschersee, mit der einzigen »richtigen« Insel Sloweniens. Auf dem Weg zum kristallklaren Bohinjer See säumen sattgrüne Wiesen mit Heuharpen die Straßen. Eingerahmt wird das Alpenspektakel von gezackten Bergspitzen. Die höchste unter ihnen ist der Triglav (2864 m) mit seinen »drei Köpfen«. Nach dem Triglav ist Sloweniens einziger Nationalpark benannt, der eine schroffe Bergwelt mit malerischen Tälern und im Westen das Tal der Soča umfasst: Rafting-Fans steigen gerne in diesen tosenden, smaragdgrünen Gebirgsfluss. Wer lieber festen

Die Küstenstadt Piran besticht mit einer traumhaften Lage (unten) – Kajakausflug im Nationalpark Triglav (ganz unten)



Das will ich erleben

Schroffe Alpengipfel, türkisfarbene Gletscherseen, venezianische Küstenstädte: In Slowenien gerät man schnell ins Schwärmen. Berge und Meer liegen so nah beisammen, dass man sich hier gar nicht entscheiden muss. Und dazwischen bleibt (hoffentlich) noch Zeit, um im herausgeputzten Ljubljana über die berühmten Drei Brücken zu flanieren, über die smaragdgrüne Farbe der Soča zu staunen oder Stalaktiten und Stalagmiten zu bewundern. Genussvoll, im Weinkeller oder im Thermalbad, lässt sich der Osten entdecken. In Slowenien findet jeder sein Glückserlebnis und seinen Lieblingsort.



Kühne Kurvenstraßen

Malerisch schwingen sich zahlreiche kurvenreiche Traumstraßen durch das Land: Wer Serpentinien mag, wird selig durch fantastische Alpenlandschaften gleiten. Wer es lieber ein wenig gelassener angeht, steuert das Auto durch wilde Gletschertäler und sanfte Weinberghügel.

- 2 Logarska dolina** 31
Schmales Gletschertal mit sattgrünen Almwiesen
- 9 Vršč–Pass, Kranjska Gora** 50
Auf Kopfsteinpflaster in 50 Spitzkehren übers Gebirge
- 11 Mangart–Pass, Bovec** 52
Stichstraße auf den kahlen Gipfel bei Italien
- 36 Vinška cesta Ormož–Ljutomer** 113
Weinstraße durch terrassenförmige Rebhänge



Fantastische Fernblicke

In den Alpen, am Meer oder in den Weiten der Pannonischen Ebene ganz im Osten des Landes: Es gibt eine Vielzahl wunderbarer Aussichtspunkte, nicht selten auf einer Burg, von der man den Feind sofort erspähen konnte – und die heute ein beliebtes Selfie-Motiv darstellt.

- 1 Nebotičnik, Ljubljana** 27
Dachlounge auf dem Wolkenkratzer mit Traumblick
- 2 Mali grad, Kamnik** 29
Burgruine mit Foto-Herzrahmen und Alpenpanorama
- 5 Ojstrica–Felsen, Bled** 41
Burg und Kircheninsel gemeinsam im Visier
- 42 Stolp Vinarium, Lendava** 122
Vom »slowenischen Eiffelturm« auf vier Länder schauen

Fröhlicher Familienurlaub

In Slowenien gibt es für Familien viel zu entdecken: vor allem Naturerlebnisse, aber auch stolze Pferde, mächtige Bollwerke mit Ritterfesten und Thermalbäder mit Aquaparks, in denen es ruhig mal ein wenig lauter zugehen darf.

- 5 Vintgar-Klamm, Bled** 42
Auf Holzgalerien über dem Wasser balancieren
- 25 Lipizzaner-Gestüt, Lipica** 84
Kutsche und Pony führen über den Nobel-Pferdehof
- 33 Stari grad, Celje** 99
Wo man noch echte Ritter und Schwertkämpfer trifft
- 41 Terme 3000, Moravske Toplice** 122
Zipline und Loopingrutsche im Thermalbad



Kunstvolle Kirchenschätze

Auch wenn man nicht gläubig ist, entlocken diese Kirchen und Klöster wohl jedem ein Seufzen. In abgeschiedenen Tälern versteckt oder auf einer vielbesuchten Insel – überall scheint die Zeit stillzustehen.

- 5 Blejski otok, Bled** 39
Wer am Glockenstrang zieht, darf sich was wünschen
- 24 Cerkev Sv. Trojca, Hrastovlje** 83
Auf der Wandmalerei geht Gevatter Tod voran
- 31 Minoritski samostan, Olimje** 97
Hinter himmelblauer Fassade wird es himmlisch
- 37 Wallfahrtskirche, Ptujška Gora** 117
Pilger zieht es auf den markanten Hügel



Spannende Shopperlebnisse

In Ljubljanas Läden und Boutiquen könnte man tagelang stöbern, auf dem bunten Markt überall zugreifen. Hochwertiges Salz und Bleikristall haben eine lange Tradition.

- 1 Altstadt, Ljubljana** 22
Schicke Läden rund um Mestni trg und Stari trg
- 1 Tržnica, Ljubljana** 25
Bunter Markt mit Hausgemachtem
- 22 Krajinski park Sečoveljske soline** 80
Kostbare Salzblüte kaufen, wo sie geschöpft wird
- 32 Steklarna Rogaška, Rogaška Slatina** 98
Schnörkelloses mundgeblasenes Bleikristall



Der alpine Nordwesten und das Soča-Tal

Schroffe grauweiße Alpengipfel, romantische Seen, enge Schluchten und eine bewegte Geschichte prägen die Region



Das alpenländische Slowenien gibt sich wildromantisch – mit schäumenden Gewässern, schroffen Felsgipfeln und malerischen Alpenseen in Bled und Bohinj. Herzstück der Region sind die Julischen Alpen, in denen 28 Gipfel höher als 2500 m in den Himmel ragen. Der mächtigste unter ihnen ist der dreieckzackte Triglav, nach dem Sloweniens einziger Nationalpark benannt ist. Die Gebirgswelt durchziehen zahlreiche Wanderwege, etwa der Alpe Adria Trail, der Berge und Meer verbindet. Als bekanntester Wintersportort gilt Kranjska Gora, am Dreiländereck zu Italien und Österreich gelegen. Faszinierend ist der smaragdgrüne Fluss Soča, den Rafting-Fans längst für sich entdeckt haben. Die Bergwelt entlang der Soča erinnert mit Freilichtmuseen und Kavernen an die Schlachtfelder am Isonzo. Ein Wanderweg mit »Friedensmission« trägt dazu bei, den Ersten Weltkrieg aufzuarbeiten.

In diesem Kapitel:

5	Bled	38
6	Radovljica	42
7	Bohinjsko jezero	44
8	Nationalpark Triglav	47
9	Kranjska Gora	48
10	Soča-Tal	50
11	Bovec	51
12	Kobarid	52
13	Tolmin	55
	Übernachten	56

ADAC Top Tipps:

2 Blejsko jezero | See |

Die »Grande Dame« des slowenischen Tourismus ist ein beliebtes Urlaubsziel – mit bezauberndem Alpensee, einer Inselkirche und einer Felsenburg. 39

3 Nationalpark Triglav | Landschaft |

Sloweniens einziger Nationalpark zieht sich quer durch die Alpenwelt – und ist ein Paradies für Wanderer. Der Gipfel des Triglav ist 2864 m hoch. 47

4 Soča-Tal | Landschaft |

Intensiv leuchtet das Smaragdgrün des Flusses Soča – und bildet einen wunderbaren Kontrast zu den hellen Felsschluchten. 50



ADAC Empfehlungen:

8 Vintgar-Klamm
| Gebirgsklamm |
Eine 1893 erbaute Holzgalerie umrundet die spektakuläre Schlucht. 42

9 Radovljica
| Ortsbild |
Gemütliches Alpenstädtchen mit einer langer Imkertradition. 42

10 Bohinjsko jezero
| Landschaft |
Frischer Alpensee im Nationalpark Triglav mit Wasserfall und Skiberg. 44

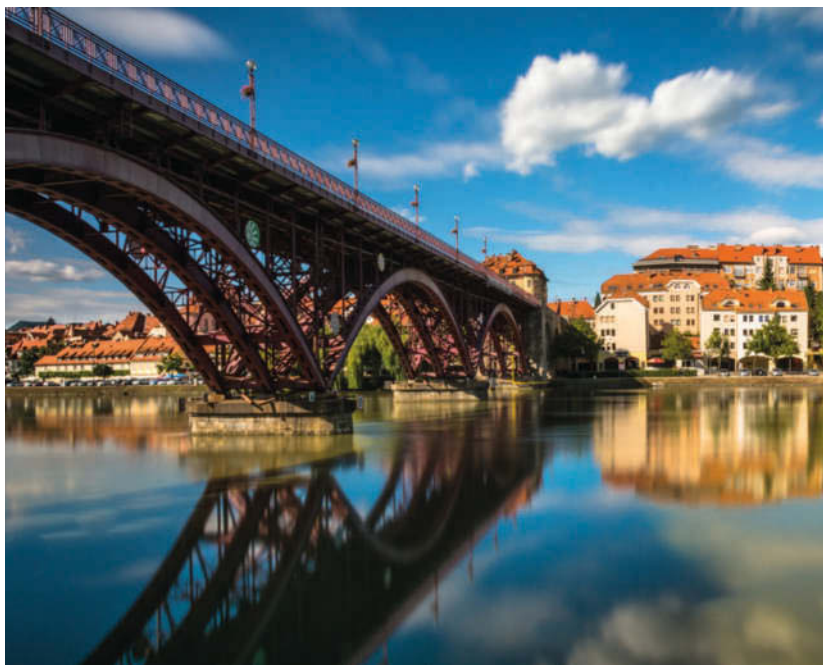
11 Vršič-Pass
| Gebirgsstraße |
Sloweniens spektakulärste Passstraße windet sich in 50 Spitzkehren. 50

12 Kobariška zgodovinska pot
| Lehrpfad |
Die erschütternde Geschichte der Isonzo-Schlachten im Ersten Weltkrieg lässt sich zu Fuß erwandern. 53

13 Hiša Franko, Kobarid
| Restaurant |
In diesem Slow-Food-Restaurant an der italienischen Grenze kocht die »weltbeste Köchin«. 54

35 Maribor

Die Stadt an der Drava besticht mit gemütlichem Flair



Die Alte Brücke von Maribor entstand in der Schlussphase der K.u.k.-Monarchie

i Information

- TIC, Partizanska cesta 6 a, 2000 Maribor, Tel. 02/234 66 11, www.maribor-pohorje.si
- Parken siehe S. 110

Maribor, das alte Marburg an der Drau, ist das kulturelle und wirtschaftliche Herz der Štajerska. Obwohl die zweitgrößte Stadt (95 000 Einw.) Sloweniens, wirkt alles sehr gemütlich – zumindest in der barocken Altstadt, wenn man die Häuserblocks und Fabriken an der Peripherie hinter sich gelassen hat. Im Norden säumen Weinberge den Ort, südlich weltet sich das bewaldete

Pohorje-Skigebirge am Stadtrand, wo viele gleich nach Feierabend Ski fahren gehen. Es sind nicht die Top-Highlights, die man in Maribor nicht verpassen darf, sondern das Gesamtbild, das den Charme der »Europäischen Kulturhauptstadt 2012« ausmacht. Ein entspannter Bummel durch die gepflasterte Altstadt mit ihrem ziegelroten Dächergewirr führt auch durch das längst vergangene jüdische Maribor. Am Ufer der Drava, die in Österreich als Drau fließt, erstreckt sich das frühere Flößerviertel, in dem sich heute gut besuchte Straßencafés aneinanderreihen. Bei einem Glas Wein mit Fluss-

Plan
S. 111

blick lässt es sich prima entschleunigen. Wem das noch nicht reicht: Auch Maribor ist auf Thermalwasser gebaut, das in der örtlichen Therme sprudelt.

**Sehenswert****1 Glavni trg**

| Platz |

Maribors mittelalterlicher Hauptplatz erstreckt sich nördlich der Drava, auf Höhe der Hauptbrücke. Venezianische Handwerker zogen im 16. Jh. das Rathaus (Rotovž) empor, das im Erdgeschoss auf einen Espresso im Straßencafé einlädt. Renaissance und Barock

prägen die umliegenden Fassaden. Die Mariensäule am Platz ist ein Mahnmal: Sie erinnert an die Pest, an der um das Jahr 1680 mehr als ein Drittel der Stadtbevölkerung starb.

2 Stolnica Sv. Janeza Krstnika

| Kathedrale |

Im Dom, mitten in der Stadt, lassen sich mehrere Architekturstile gut erkennen: 1248 im romanischen Stil gebaut, wurden später Kirchenschiff und Chor gotisiert, ehe zwei barocke Kapellen und ein klassizistischer, 57 m hoher Turm hinzukamen. Modern sind die hohen, lichtdurchfluteten Buntglasfenster. Der Turmaufstieg wird mit einem wunderbaren Blick auf die Stadt belohnt.

■ Slomškov trg 20, Gottesdienste: So 7, 8.30, 10, 11, 18.30, Mo–Sa 7, 8, 18.30 Uhr; Kirchturm: im Sommer Fr, Sa 10–14, 16–19 Uhr, Eintritt frei, Spende erbeten

3 Pokrajinski muzej

| Museum |

Das Stadtschloss (Mestni grad) aus dem 15. Jh. nimmt seine Besucher mit auf eine Zeitreise: Von Steinzeitfunden über eine Ritterrüstung, die anprobiert werden darf, bis hin zu altem Apothekergerät und Musikinstrumenten findet sich hier eine modern aufbereitete und vielfältige Sammlung. Das Rokoko-Treppenhaus in Himbeerrosa verleiht dem Haus einen besonderen Charme. Vor dem Schloss thront eine mächtige Weltkugel, die an eine Glatze erinnert und von den Einheimischen daher nur »kojak« genannt wird.

■ Grajska ulica 2, www.museum-mb.si, Di–Sa 10–18, So 10–14, 5 €, erm. 3,50 €

4 **Lent**

| Stadtviertel |

*Hübsch verputzte Häuser und Cafés prägen das Quartier am Fluss*

Das in früherer Zeit verrufene Flößer-viertel am Ufer der Drava besticht mit engen Gassen, alten Handwerkerhäusern und Resten der Stadtmauer. An lauen Sommerabenden treffen sich die Einheimischen gerne in einem der Straßencafés am Fluss. Das Westende des Viertels markiert der Gerichtsturm (Sodni stolp), das östliche Ende die Brücke Stari most.

5 **Stara trta**

| Weinrebe |

Die älteste Weinrebe der Welt sicherte Maribor einen Eintrag ins Guinness-Buch der Rekorde: Seit 450 Jahren rankt sich der Weinstock am Haus der Alten Rebe (Hiša Stare trte) im Lent-Viertel empor. Das restaurierte Gebäude, das früher zur Wehrmauer gehörte, beherbergt heute eine moderne Vinothek. Die Alte Rebe spendet immer noch pro Jahr etwa 25 l Wein, der in Mini-Flaschen an besondere Gäste der Stadt verschenkt wird.

■ Vojašniška ulica 8, Weinverkostung 4 €

6 **Sinagoga**

| Synagoge |

Nördlich des fünfeckigen mittelalterlichen Wasserturms (Vodni stolp) am Drava-Ufer erstreckt sich das ehemalige jüdische Viertel mit dem Židovski trg (Judenplatz). Die weiß getünchte Synagoge mit rotem Spitzdach aus dem Jahr 1429 ist heute ein Kulturzentrum. Eine Ausstellung mit Film zeigt das Leben der jüdischen Bevölkerung, die im 16. Jh. ins Exil gedrängt wurde.

■ Židovska ulica 4, www.sinagogamari.si, Mo–Fr 9–16 Uhr, 1 €

7 **Piramida**

| Aussichtshügel |

Hinter dem Stadtpark erhebt sich der Pyramidenberg, ein Aussichtshügel auf 386 m Meereshöhe. Durch Weinberge geht es in gut 20 Minuten hinauf zur Marienkapelle, die an der Stelle der früheren »Marchpurg« thront – und schließlich liegt einem ganz Maribor zu Füßen! Ein Pfad führt weiter auf den Kalvarienhügel, Kalvarija (375 m), mit Rebstöcken und barocker Kapelle.

**Verkehrsmittel**

Kirschrote Elektrovehikel mit dem Namen **Maister** kutschieren Passagiere kostenlos durch die Altstadt von Maribor (Tel. 030/10 00 35).

**Parken**

Vier **Parkzonen** (0,50–1,50 €/Std.), auch mit mobiler App zahlbar (www.easy-park.si). Parkplätze gibt es am Drava-Ufer oder z.B. am Parkplatz Lent (Loška ulica 6), mit Parkautomat.

**Restaurants**

€€€ | **Restavracija MAK** Chefkoch David Vračko hat sich mit seinen kreativen Gerichten und einer grandiosen Kulinarik-Show auf höchstem Niveau viele Slow-Food-Anhänger erkocht. Unbedingt vorzeitig reservieren! ■ Osojnikova ulica 20, Tel. 02/620 00 53, www.restavracija-mak.si, Di–Sa 12–15, 18–21.30 Uhr, Plan S. 111, östl. c3

€€–€€€ | **Gostilna Maribor** Historisches Brauereirestaurant mit modernem Ambiente im Hotel Maribor. Tipp: Der Burger »Žemljica« wird auch als Veggie-Variante serviert. ■ Glavni trg 8, Tel. 031/56 55 65, tgl. 7.30–23 Uhr, Plan S. 111, a3



Cafés

Vodni stolp Vor dem mittelalterlichen Wasserturm sitzt man bei schönem Wetter an kleinen Kaffeetischen am Drava-Ufer. ■ Usnjarska ulica 10, Mo–Do 10–22, Fr, Sa 10–24, So 10–14 Uhr, www.vinotekamaribor.si, Plan S. 111, b3



Einkaufen

Tržnica Auf dem Wochenmarkt werden köstliche regionale Erzeugnisse wie Kürbiskernöl oder Honig feilgeboten. ■ Vodnikov trg 7, Di–Sa 7–13, So 7–12 Uhr, Plan S. 111, westl. a2



Konzerte

Satchmo Der Jazzclub gilt als Kult-Musikkeller in der Altstadt. ■ Strossmayer-

jeva ulica 6, www.satchmo.si, Konzerte Mo–Sa 21/22 Uhr, Plan S. 111, westl. a2

MC Pekarna Die ehemalige Bäckerei des jugoslawischen Militärs ist das alternative Kultur- und Konzertzentrum im Süden der Stadt. ■ Ob železnici 16, www.pekarna.net, Plan S. 111, südl. a3



Events

Beim bunten **Festival Lent** verwandeln Konzerte, Folklore, Straßentheater und Open-Air-Kino die Stadt in eine große Bühne. Mehr als eine halbe Million Menschen bevölkern beim größten Open-Air-Festival Sloweniens die Gassen. ■ Ende Juni

Die **Trauben der Alten Rebe** (Stara trta) werden jedes Jahr im September mit einem großen Fest, Musik und einem Gläschen Wein feierlich gelesen.



Geld und Währung

Banken haben meist Mo–Fr 9–17 Uhr geöffnet, einige Filialen schließen mittags eine Stunde. Nur große Banken öffnen auch am Samstagvormittag. Die Akzeptanz von **Kreditkarten** ist sehr hoch, das gilt auch für Bankkarten (Maestro, V PAY) als Zahlungsmittel.

Kosten im Urlaub

(durchschnittliches Preisniveau)

Espresso	1,10 €
Softdrink (Limonade)	2 €
Glas Bier (0,5 l)	2,50 €
Glas Wein (0,1 l)	ab 1,50 €
Hauptgericht (Restaurant)	ab 8 €
Eintritt staatl. Museum	ab 2,50 €
Mietwagen/Tag	ab ca. 30 €

Gesundheit

Der medizinische Standard ist gut, in ländlichen Gegenden ist die Versorgung ausgedünnt. In ganz Slowenien gibt es etwa 60 Gesundheitszentren (Ambulanz) sowie Krankenhäuser in größeren Städten. Notfälle werden meist sofort in die Großkliniken nach Ljubljana und Maribor gebracht.

Die ärztliche Behandlung im Krankheitsfall ist für EU-Bürger kostenlos. Sie müssen dafür lediglich Ihre Krankenversicherungskarte vorlegen, auf deren Rückseite die **Europäische Krankenversicherungskarte (EHIC)** integriert ist. Sollten Sie Zuzahlungen oder Medikamente benötigen, bekommen Sie die Auslagen in der Regel von Ihrer Krankenversicherung zurückerstattet (Quittungen aufbewahren). Das gilt auch für Privatversicherte, die Arztrechnungen

meistens bar begleichen müssen. Der Abschluss einer privaten **Auslandsreise-Krankenversicherung**, die einen eventuellen Rücktransport einschließt, wird empfohlen.

Apotheken haben von Mo–Fr 7–19, samstags bis 13 Uhr geöffnet. Die Notdienstapotheke Ljubljana ist der Poliklinik angeschlossen (Tel. 01/2306100).

Haustiere

Vorgeschrieben sind ein **EU-Heimtierausweis** mit Kennzeichnung (Mikrochip, Tätowierung) sowie eine gültige Tollwutimpfung für das Tier.

Information

Die örtlichen **Touristeninformationen (TIC)** einer Stadt oder Gemeinde sind im Haupttext jeweils zu Beginn der Orte aufgeführt. Allgemeine Tourismusinformationen finden sich auf der Website des Slowenischen Fremdenverkehrsamts (www.slovenia.info), das Büros in München und Wien unterhält.

Slowenisches Fremdenverkehrsamt

■ Maximiliansplatz 12 a, D-80333 München, Tel. 089/29161202

Slowenisches Tourismusbüro

■ Opernring 1/R/4/447, A-1010 Wien, Tel. 01/7154010

Klima und beste Reisezeit

Das Klima in Slowenien ist sehr vielfältig: Hier begegnen sich Alpen, Pannonische Tiefebene und mediterrane Küste. Der Winter gehört den Skifahrern, die Saison dauert von Dezember bis März/April. Thermalbäder haben in der kühlen Jahreszeit Hochkonjunktur, ab Mai

öffnen die Außenbereiche. Im Frühjahr lässt es sich prima wandern und Rad fahren. Die **Badesaison** an der Adria dauert von Juni bis September. Im Juli und August ist es an den Stränden jedoch rappellvoll, Parkplätze sind rar, und überall staut es sich. Die Weinbauregionen leuchten im September und Oktober wunderschön bunt, im November wird überall der neue Wein gefeiert. Wenn der Herbst in den Winter übergeht, pfeift der kühle **Bora-Fallwind** (»burja«) gerne durch die Küsten- und Karstregion. In der Vorweihnachtszeit glitzern die Städte festlich, vor allem Ljubljana wirkt dann noch charmanter.

Klimatabelle Ljubljana

Monat	Luft (°C) (min./ max.)	Sonne (h/Tag)	Regen- tage
Jan.	-5/1	2	9
Feb.	-4/5	3	8
März	0/10	4	8
April	4/16	5	10
Mai	9/20	7	12
Juni	12/24	7	11
Juli	14/26	8	10
Aug.	13/26	7	9
Sept.	10/22	5	8
Okt.	6/15	3	10
Nov.	2/8	2	11
Dez.	-2/3	1	10

Notfall

Wählen Sie im Notfall die gebührenfreie europäische **Notrufnummer 112**. Die mehrsprachig besetzte Leitstelle verbindet Sie mit Feuerwehr, Rettungsdienst oder Polizei. Pannenhilfe: 1987 (siehe auch »Panne und Unfall«, S. 129).

Öffnungszeiten

Supermärkte haben meist von 7/9–19/21 Uhr geöffnet, größere Filialen sind auch am Samstagnachmittag sowie am Sonntagvormittag (9–13 Uhr) für ihre Kunden da. Kleinere Geschäfte legen oft eine längere Mittagspause ein. **Museen** empfangen in der Regel von 10–17/18 Uhr Besucher, Montag ist meist Schließtag. Restaurants bewirten meist durchgängig (11–23 Uhr), viele sind sonntags geschlossen oder haben nur am Mittag geöffnet.

Post

Briefkästen sind in Slowenien gelb, mit einem schwarzen Posthorn (»Pošta«). Das Porto für eine Postkarte nach Deutschland beträgt 1€. **Postämter** haben meist Mo–Fr von 8–18 Uhr geöffnet und samstags bis Mittag. Bei kleineren und größeren Postfilialen weichen diese Zeiten ab.

Rauchen und Alkohol

Alkohol und Zigaretten werden nur an Personen über 18 Jahre abgegeben, ab 21 Uhr kein Alkoholverkauf in Geschäften. Rauchen ist in öffentlichen Innenräumen nur auf ausgewiesenen Flächen erlaubt (z.B. in Hotels, Bars).

Sicherheit

Slowenien gilt als eines der sichersten Reiseländer weltweit. Dennoch sollte man **Wertsachen** nicht allzu offen zur Schau stellen oder im Auto lassen. Wer in den Alpen wandern möchte, sollte sich stets über die aktuelle **Wetterlage** informieren, z.B. bei der Slowenischen Umweltagentur: www.arso.gov.si.



Gut informiert. Besser reisen.

ADAC Tipps

Ungetrübtes Reisevergnügen mit fundierten Top Tipps und Empfehlungen

Quickfinder

Der Wegweiser zu Ihren persönlichen Reise-Highlights (ab Seite 10)

Mobil vor Ort

Egal, wie Sie unterwegs sind: Auf die ADAC Kompetenz ist immer Verlass

ADAC Kartografie

Dank detaillierter Karten und Pläne finden Sie schnell zum Ziel

ISBN 978-3-95689-681-1

adac.de/reisefuehrer

